Kronen Zeitung
krone.at

MUSEUMSKRONE

KÄRNTEN I ORF-LANGE NACHT DER MUSEEN

Raus in die Nacht

Mit einem einzigen Ticket von 18 Uhr bis 1 Uhr Früh Hunderte Museen und Galerien in neun Bundesländern besuchen.

ORF LANGE NACHT DER MUSEEN

Foto: ORF

Foto: Thomas Jantzen

Ein umfangreiches Kulturprogramm einer Langen Nacht mit einem Ticket!

Der ORF in seiner Vielfalt ist der wichtigste Kulturträger des Landes, die „ORF Lange Nacht der Museen" ein Höhepunkt im österreichischen Kulturkalender. Es ist mir daher eine besondere Freude, dass wir auch nach einem von der Pandemie geprägten Herbst 2020 heuer in die 21. „ORF-Lange Nacht der Museen" starten. Mit nur einem einzigen Ticket öffnen am Samstag, 2. Oktober, von 18 bis 01.00 Uhr früh, Museen, Galerien und Kultureinrichtungen in ganz Österreich ihre Tore. Sonderausstellungen, Spezialführungen, Kinderprogramme und vieles mehr runden das Programm ab. Der ORF schafft mit einer großen Bandbreite von Events wie z. B. der „ORF-Langen Nacht der Museen" auch off air kulturellen Mehrwert für die ÖsterreicherInnen. Eine Nacht lang werden Kunst und Kultur in den verschiedensten Regionen Österreichs für alle Menschen erlebbar gemacht. Ich bedanke mich bei den teilnehmenden Häusern, Partnern und Sponsoren für die gute Zusammenarbeit und beim ORF-Team für die hervorragende Organisation. Den Besucherinnen und Besuchern wünsche ich viele neue und spannende Eindrücke bei der „ORF-Lange Nacht der Museen" 2021.

Dr. Alexander Wrabetz
ORF-Generaldirektor

Foto: Zwefo

Traum vieler Kinder –Rauchfangkehrer zu werden. Besucht das Rauchfangkehrermuseum

Die Hits der 21.

Zum 21. Mal organisiert der ORF die ORF-Lange Nacht der Museen: Hunderte Sammlungen zeigen ihre Schätze. Und die „Krone" führt durch das Superprogramm.

Im Jahr 2020 war die ORF-Lange Nacht der Museen pandemiebedingt ausgefallen. Viele treue ORF-Lange Nacht-Freunde vermissten Österreichs größte traditionelle Kunstparty mit ihren zahllosen Entdeckungen und Überraschungen sehr. Mit umso größerer Spannung erwarten Kunstfreunde nun die 21. Lange Nacht, Sie findet heuer Samstag, 2. Oktober, in ganz Österreich statt.

Wie in den vergangenen Jahren erwarten die Veranstalter einen Publikumsansturm. Kunstfreunde, viele, die die magische Welt der Museen und Ausstellungen für sich gerade entdecken, Kinder, denen Mitmachaktionen bleibende Eindrücke vermitteln und die spielend sich von Kunst faszinieren lassen. Kurz: die Veranstalter hoffen, viele Besucher zu animieren, häufiger Museen zu besuchen.

An der ORF-Langen Nacht der Museen teilzunehmen ist ganz leicht. Der „Treffpunkt Museum" ist für alle Besucher am Tag der Veranstaltung, Samtag, 2. Oktober, ab 18 Uhr, in allen Bundesländern Sammelplatz und Ausgangspunkt für Fuß- und Routen – in Wien etwa des Big Bus Vienna.

Foto: Uta Rojsek-Wiedergut

ORF-Lange Nacht: Tour mit dem Big Bus Vienna

Foto: Markus Tschepp

Salzburg: Haus der Natur

Foto: Reinhard Holl

In der ORF-Langen Nacht stets „gestürmt": das weltberühmte Kunsthistorische Museum

ORF-Kunstnacht

Beim „Treffpunkt Museum" erhalten Sie am Tag der Veranstaltung alle Infos, Booklets und Tickets zum regulären Preis von 15 Euro. Ermäßigte Tickets um 12 Euro gibt's für SchülerInnen, Studierende, SeniorInnen, Menschen mit Behinderung, Präsenzdiener und Ö1-Club-Mitglieder. Freier Eintritt für Kinder bis zwölf Jahre.

Im Vorverkauf ist das Ticket bei allen teilnehmenden Museen und Kulturinstitutionen am „Treffpunkt Museum" zu erhalten. Es gilt zwischen 18 und 1 Uhr auch als Fahrschein für Shuttlebusse und – in Wien und Vorarlberg – für die öffentlichen Verkehrsmittel, einschließlich Nachtbusse. In Wien bieten die ORF-Lange Nacht und der Verband der Eisenbahnfreunde noch ein besonderes Vergnügen: eine Ring-rund-Fahrt mit einer Oldtimer-Straßenbahn, der „Lange-Nacht-Bim" mit ihrem historischen Flair. Eine Tour, die über die Meisterbauten und die Geschichte der Ringstraße, eines der gewaltigsten Bauprojekte des 19. Jahrhunderts, informiert. Für Citybike-Nutzer ist übrigens eine eigene Citybike Wien Station am „Treffpunkt Museum" eingerichtet.

Foto: M. Lauringer

„Kunstaktionen": Oberösterreichs Kulturquartier Linz

Als Überraschung für die Kleinen warten fast 300 Museen in ganz Österreich mit Kinderprogrammen auf. In allen Museen mit Kinderprogramm erhältst eine Überraschung: Du musst nur in Deinem Museumspass Stempel sammeln, und zwar so viele wie möglich. Ab drei Stempel im Pass erwartet die Kleinen beim „Treffpunkt Museum" eine Überraschung. Das Einlösen des Kinderpasses gegen ein Geschenk ist am 2. Oktober bis 24 Uhr möglich. Wer nicht die Möglichkeit hat, zum Treffpunkt zu kommen, schickt den abgestempelten Kinderpass bis 9. Oktober 2021 an: ORF Stichwort: ORF-Lange Nacht der Museen „Kinderpass" Würzburggasse 30 1136 Wien

Also, Kinder, raus aus de Betten und ab ins Museum!

Alle Infos: langenacht.orf.at
Tickets: tickets.orf.at

Foto: Reinhard Holl

Die ORF-Lange Nacht der Museen – eine beispiellose Erfolgsgeschichte!

Goethe lässt seinen Faust sagen: „Wer vieles bringt, wird manchem etwas bringen. Und jeder geht zufrieden aus dem Haus" – eine Devise, die auch für die 21. ORF-Lange Nacht der Museen gilt. Österreich feiert da die größte Kunstparty. Ein ungwöhnliches Ereignis! Und die „Krone" begleitet die BesucherInnen auf einer Entdeckungstour in die Welt der Museen, Galerien, Schlösser und Sammlungen, die am 2. Oktober österreichweit ihre Kostbarkeiten präsentieren, um dem Publikum die kulturhistorische Bedeutung unseres Kulturerbes vorzuführen. Die ORF-Lange Nacht der Museen ist eine beispiellose Erfolgsgeschichte. Wie jedes Jahr wird auch heuer das spannende, bunt schillernde Programm für sensationelle Besucherzahlen sorgen. Schön, dass dabei nicht nur die „Stars", die weltberühmten Museen und Sammlungen, ihre Kostbarkeiten zeigen, sondern auch viele kleine Museen und Spezialsammlungen. Etwa das Bestattungsmuseum, das Kriminalmuseum, das Hut- und Feuerwehrmuseum oder das Straßenbahnmuseum . Die „Museum-Krone" dient Ihnen bei diesem Streifzug" als informativer Leitfaden.

Dr. Christoph Dichand
Herausgeber der
„Kronen Zeitung"

Klagenfurt

Foto: Uta Rojsek-Wiedergut

Kinderparty in der ORF-Langen Nacht – in Klagenfurt

Steyr

Foto: Michael Groessinger

Kommt schon das Christkind?– Weihnachtsmuseum in Steyr

Kinder ins Museum statt

Strasshof

Foto: Eisenbahnmuseum Strasshof

Spaß für Kinder im Eisenbahnmuseum von Strasshof

Aufbleiben statt ins Bettgehen, ist für viele Kinder ein Wunschtraum. Die ORF-Lange Nacht der Museen machts möglich. Hunderte Museen sorgen für Überraschungen und Spiele

Das gibts für unsere Kleinen eigentlich nur einmal im Jahr: eine Nacht, die Kindern noch lange im Gedächtnis bleibt! Die ORF-Lange Nacht mit ihren Spielen, Mitmachaktionen, Überraschungen und unvergleichlichen Schauvergnügen sollte man nicht verschlafen. Auf ins Museum, ist die Devise, ab 18 Uhr starten die Überraschungsprogramme österreichweit.

Das weltberühmte Wiener Kunsthistorische Museum etwa veranstaltet für Kinder und Jugendliche Führungen. „Wir wollen allen die spannende Geschichte hinter den Kunstwerken nahebringen“, meint Generladirektorin Sabine Haag, der Kinderpro-

FAHRT MIT DER OLDTIMER-BIM

Rund um den Ring!

Interessiert Sie eine Rundfahrt um die Wiener Ringstraße, eine der baulichen imposantesten Leistungen des 19. Jahrhunderts? Besonders Kindern machen solche Touren besonderen Spaß und sie lernen dabei ihre Stadt kennen. Die ORF-Lange Nacht der Museen und der Verband der Eisenbahnfreunde organisieren ein besonderes Vergnügen: eine Ring-rund-Fahrt mit einer Oldtimer–Straßenbahn. Wobei man auch einiges über die Geschichte der Bim in Wien erfährt: eine spannende Geschichte vom Stellwagen und Pferde-Omnibus seit 1897, von der „Glöckerbahn“ bis zum modernen Großraumwagen.

Wien

Foto: Johannes Zinner

Rundfahrt um die Wiener Ringstraße mit einer Oldtimer–Straßenbahn

Foto: FOTOKERSCHI.AT / KERSCHBAUMMAYR

Spaß für Kinder: „Einsatzfahren" im Feuerwehr Museum

ins Bett!

gramme besonders am Herz liegen. „Museum der Vielfalt" ist die Devise, unter der das KHM auch ein Kinderatelier einrichtet, die „bunten Helden" des Superdenkmals des Heroons von Trysa vorstellt und alle auch für die wunderbaren Dependancen interessieren will: das Weltmuseum, das Ephesosmuseum, Schatzkammer, Theatermuseum . . .

Von Graz, wo das Joanneum da eine lange Tradition hat, bis Bregenz stimmen alle Museen ihre Kinderprogramme auf Interessen der Kleinen, auf Spielen, Basteln, Experimentieren ab. In allen Bundesländen erhalten Kinder in den Kulturinstitutionen einen Kinderpass, der beim Museumseingang gestempelt wird. Ab drei Stempeln gibts beim „Treffpunkt Museum" eine Überraschung. Und wer nicht die Möglichkeit hat, zum Treffpunkt zu kommen, schickt den abgestempelten Pass ein.

Die Landeshauptstädte, aber auch viele Gemeinden bieten Spiel und Spaß für Kinder, die so auf das Kulturleben in späteren Jahren vorbereitet werden. Sie werden die Träger unserer Kulturszene von morgen sein.

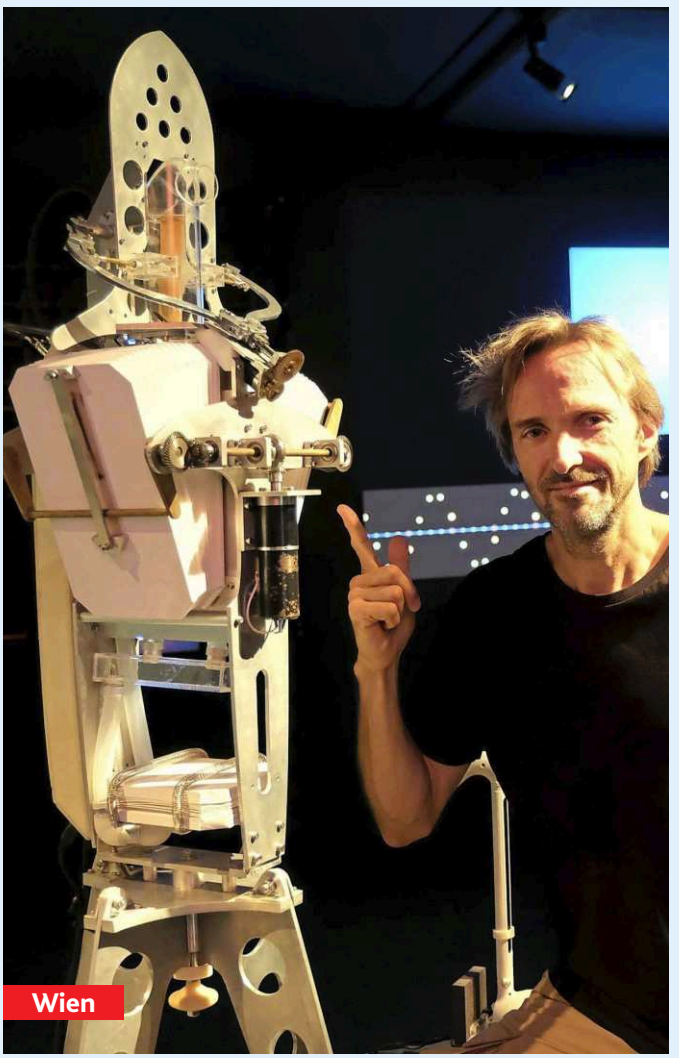


Foto: Horst Einöder

„Künstliche Intelligenz"

Roboter im Schlafzimmer, fürs Service, als Spielgefährten, das Gläserne Gehirn, die kybernetische Maschine MM7, Selektor aus dem Jahre 1961: Wiens Technisches Museum blickt in eine demnächst wohl schon „ganz normale" technische Welt mit seiner Großausstellung „Künstliche Intelligenz". Eine Schau, die alle, aber besonders Kinder fasziniert. Kann das Publikum doch testen, wie künstliche Intelligenz praktisch funktioniert.

MUSEUMS-HIT IM GRAZER SCHLOSS EGGENBERG

Mythos des Kultwagens

Ein Kunstobjekt aus „uralten" Zeiten, das auch Kinder begeistert. Und eines der bedeutendsten Kunstwerke in den umfangreichen Sammlungen der Steiermark: Schloss Eggenberg zeigt ein um 600 v. Chr. angefertigtes Ritualrequisit , den berühmten Strettweger Opferwagen , der 1851 beim Planieren eines Fürstengrabs der Hallstattkultur in Strettweg bei Judenburg ausggraben wurde. Ein spannendes Objekt, das Berittene und eine weibliche Figur zeigt, die einen Opferkessel trägt. Eine Skulptur, über deren Symbolik, Mythos, Mystik die Wissenschaft viel nachgedacht hat.

Foto: Jürgen Radspieler

Der berühmte 1851 ausgebrabene Kultwagen der Hallstattkultur

Neue Orte

Zum 21. Mal bieten Museen und Galerien bis nach Mitternacht spezielle Programme für große und kleine Wissbegierige und Genießer. Ein Streifzug durch die Landeshauptstadt.

Fotos: Peter Brand / www.bilddesign.net

Dellach/ Gail

Fossilien & Gesteine spielen die Hauptrolle im Geopark Karnische Alpen, der von 600 Millionen Jahren Erdgeschichte erzählt. Auf den 300 Ausstellungsquadratmetern in Dellach im Gailtal gibt es zu den Funden auch Animationen und die Saurierhöhle (o.).

Wo man sich nicht zwingend Kunst erwartet, sorgt Vada, der Verein zur Anregung des dramatischen Appetits, für eine Ausstellung: in der Landespolizeidirektion in Klagenfurt. Im Foyer präsentiert Gerhard Seyfried unter dem Titel „Wo soll das alles enden" durchaus polizeikritische, oft anarchistische und gesellschaftskritische Karikaturen. Werke des Berliner Schriftstellers und Zeichners sind auch im 1914 nach Plänen des Architekten Franz Baumgartner als Pissoir errichteten und nur zehn Quadratmeter großen Jugendstiltheaters im Klagenfurter Goethepark und in der Galerie Walraum in der 10.-Oktober-Straße 18 zu sehen. Zudem lassen sich die Vada-Künstler Yulia Izmaylova und Felix Strasser vor Ort zu vadaistischen Plotmontagen inspirieren.

„mir wird so leicht" nennt die Kärntner Drachenbauerin Anna Rubin ihre Raum-Installation im Architekturhaus im Napoleonstadl. Gespaltener Bambus und japanisches Gampi-Papier werden dabei zum verbindenden Element von Material und Raum. Baukultur ist auch das Thema im Spiegelsaal der Landesregierung, wo von FH-Studenten gefertigte Modelle präsentiert werden.

Materialität und Bewegung sind Themen im Künstlerhaus. Art brut präsentiert die Galerie de La Tour in Zeichnung, Monotypie und Linolschnitt.

Die Tanzcompagnie Omega kai Alpha erzählt um 20.30 Uhr, 21.30 Uhr und 22.30 Uhr im Landhaushof „Amuns Priesterschaft", eine jahrtausendealte Geschichte aus Ägypten.

Selbst zum Dichter werden können Besucher bei der

Foto: Lange Nacht der Museen Eboardmuseum

Klagenfurt

Ein Paradies für Tastentiger: 2000 Eboards in einem Raum

HAUT IN DIE TASTEN: 2000 EXPONATE UND LIVE-MUSIK

Weltweit größtes Eboardmuseum

Fotografieren, berühren, ausprobieren anhören, vergleichen, intelligente Fragen stellen, relativ dumme Fragen stellen: Bei Gert Prix im Eboardmuseum in Klagenfurt ist fast alles erlaubt. Bereits gut 120.000 Besuchern hat er seine mehr als 2000 elektronischen Tasteninstrumente wie Synthesizer, E-Pianos, Hammondorgeln, Mellotrons, Sampler . . . gezeigt – darunter zahlreiche Prototypen und Unikate. Seit 1987 präsentiert Gert Prix seine umfangreiche Sammlung auf 2000 Quadratmetern in der Florian Gröger-Straße 20.

Prix geht es aber nicht um die Anzahl der Instrumente, sondern um deren Geschichte: Er hat sogar Original-Eboards von Weltstars Stevie Wonder, Ray Charles, Udo Jürgens, Wolfgang Ambros und der Schlagerband Bambis. Inmitten der Keyboards stehen Sofas, denn im Museum spielt Musiker Prix mit Profis und mit leidenschaftlichen Amateuren laufend Konzerte. Natürlich klingt auch die Lange Nacht im Tastenparadies: Ab 18 Uhr sind Kinder richtig, ab 19 Uhr gibt es Führungen und Konzerte, um Mitternacht beginnt die After-Show-Party.

für moderne Kunst

Foto: Lange Nacht der Museen Gerhard Maurer

Im heurigen Baukulturjahr bespielt Anna Rubin das Architekturhaus. Für Kinder gibt's ein eigenes Programm (19-21 Uhr).

Mitmachstation Text-Bau-Kasten im Robert-Musil-Institut im ersten Stock. Im Parterre führt Heimo Strempfl durch die Ausstellung, die vom Meisterfotografen Ernst Peter Prokop angefertigte Porträts der Stars und Persönlichkeiten des Kärntner Kulturlebens der 1960er- und 70er-Jahre zeigt. Zudem wird dort an Ingeborg Bachmann, Robert Musil und Christine Lavant erinnert.

80 Werke von 30 Künstlern wie Cornelia Baltes, Alfredo Barsuglia, Vivian Greven, Jakob Lena Knebl, Suse Krawagna, Eric Kressnig, Bernd Oppl, Megan Rooney, Eva Schlegel, Toni Schmale, Paul Spendier, Esther Stocker und vielen anderen mehr präsentiert das Kunsthaus Kollitsch (Führungen um 19, 21 Uhr und 23 Uhr). Spektakuläre Multimedia-Art zwischen Installation, Performance und Skulptur verspricht die Wiener Künstlerin und Designerin Je. Jesch in der Hafenstadt Urban Area.

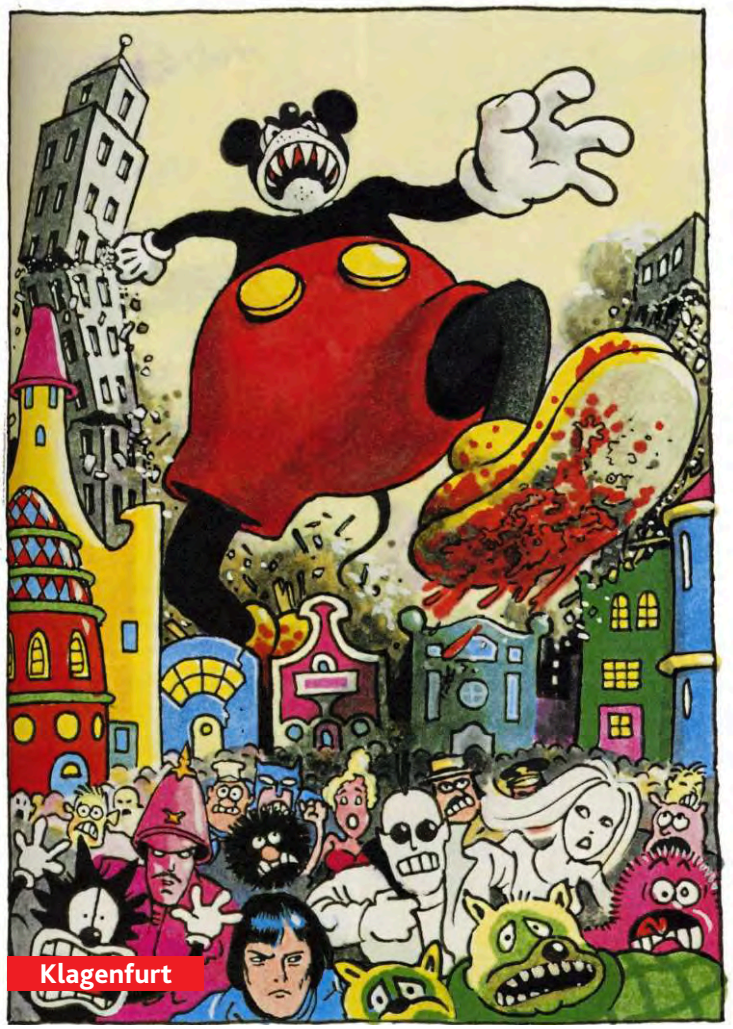


Foto: Seyfried

„Wo soll das alles enden": Gerhard Seyfried präsentiert in der Landespolizeidirektion „V-Spacebastards ".

Fotos: Sternwarte Klagenfurt

Die Sternwarte ist frisch renoviert – und einen Besuch wert

DIE STERNWARTE AUF DEM KLAGENFURTER KREUZBERGL

Ein Sehnsuchts- und Ruheort

Die Sternwarte – ein „Museum"? Ja schon, denn das Licht, das hier mit dem Coude-Refraktor eingefangen wird und unvergleichliche Einblicke in das Universum ermöglicht, ist uralt. Es ist ja schon lange unterwegs zu uns. Allein die nächstgelegene Galaxie Andromeda ist so weit weg, dass das Licht von ihr 2,5 Millionen Jahre bis zu uns braucht – obwohl es etwa 300.000 Kilometer in der Sekunde schafft . . .

Derlei Unfassbares hört, lernt, erlebt man in der Sternwarte. Das gibt Raum für Gedanken, für Selbstreflexion, für Einordnungen; letztlich für die Erkenntnis, dass all das, was uns so wichtig und vielleicht dringlich erscheint, im großen Weltraum nur unendlich klein ist.

Mir gibt das seit Jahrzehnten Ruhe. Und erfüllt gleichzeitig mit Sehnsucht; mehr zu wissen, mehr zu träumen, mehr zu genießen.

Nutzen Sie das Angebot, Sie werden staunen.

„Krone"-Tipp

von Hannes Mößlacher

Foto: Uta Rojsek-Wiedergut

„DOMA / DAHEIM“

Gegenüberstellung von Gesichtern

Gitarrist Mario Berger spielt ab 20 Uhr im Werner Berg Museum, wo ab 18 Uhr Führungen Wissenswertes über Porträts von Maler Berg und Fotograf Karlheinz Fessl verraten.

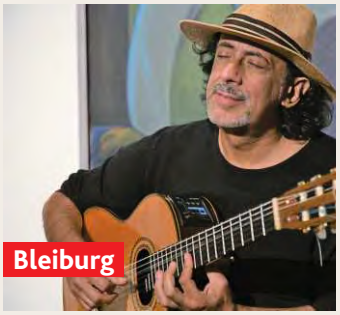


Foto: Christine Ottowitz

INTERAKTIV UND JUNG

[kwadr.at]: Zocken was das Zeug hält

Videospiel-Klassiker, neueste Spiele und eine VR-Brille mit der 3D-Generation können Kinder und junge Leute im Jugendkulturzentrum [kwadr.at] am Messeplatz 1 ausprobieren.

Foto: Jugendkulturzentrum [kwadr.at]

Hauptstadt in alten

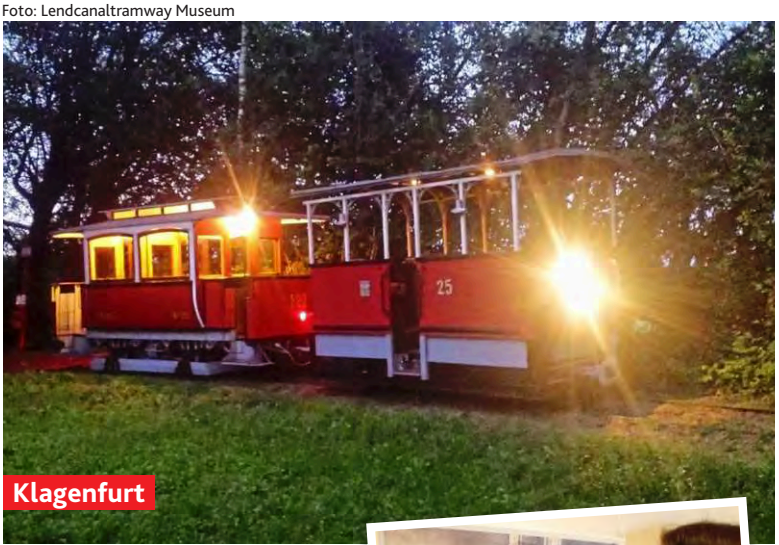
Klagenfurter Geschichte wird am Lendkanal präsentiert: Stadtverkehrs- und Kinomuseum sowie Museumstramway setzen heuer gleich auf mehrere interessante Schwerpunkte.

Einerseits wird an die Geschichte des öffentlichen Personennahverkehrs in Klagenfurt erinnert – inklusive Schifffahrt auf dem Lendkanal und Wörthersee. Die Sonderausstellung über Modelleisenbahnen erfreut Fans von Loks und Gleisen.

Andererseits wird der 125-jährigen Kinogeschichte in der Landeshauptstadt Raum gegeben– ab 18 Uhr werden natürlich auch Filme gezeigt. Zudem lockt eine Sonderausstellung die Besucher: „Alte Ansichten von Klagenfurt“. Historische, teils aus privaten Sammlungen, teils auf Dachböden entdeckte Bilder, die die Ratsch-Thresl an ihrem Gemüsestand, den Feuerwehrpionier Ferdinand Jergitsch in Uniform, die ersten Automobile, die um 1904 fast allein durch Klagenfurt fuhren, oder das Luftschiff „Graf Zeppelin“ 1931 am Himmel über dem Wörthersee zeigen, hatte die „Krone“ zum 500. Geburtstag der Stadt präsentiert. Daraus entstand ja in Zusammenarbeit von „Krone“ und Johannes Lebitsch vom Verein „Nostalgiebahnen in Kärnten“ ein prächtiger Fotoband: „Klagenfurt – eine bemerkenswerte Stadt in alten Ansichten“. Im Museum werden diese Bilder ebenfalls präsentiert.

Führungen gibt es um 18.30, 20.15 und 22 Uhr. Ab 18 Uhr begeben sich Kinder auf Rätselrallye. Vor dem Museumseingang befindet sich die „Lendcanaltramway“-Haltestelle, die ab 18 Uhr alle 30 Minuten die 800 Meter lange Straßenbahnstrecke ins Naturschutzgebiet Lendspitz zurücklegt.

Foto: Lendcanaltramway Museum



„Lendcanaltramway“ (o.) und Klagenfurt-Buch (re.).

Foto: Uta Rojsek-Wiedergut

FREIHAUSGASSE, RATHAUS, DINZLSCHLOSS

In 70 Jahren gesammelt

Highlights aus über 70 Jahren Sammeltätigkeit der Stadt Villach präsentiert die neue Galerieleiterin Claudia Schauß in der Freihausgasse: Zu sehen sind Werke von Pablo Picasso, Hans Staudacher, Arnulf Rainer, Robert Rauschenberg, Cornelius Kolig, Ernst Caramelle, Hans Bischoffshausen, Otto Eder, Hugo Wulz, Dietmar Franz und Maria Legat. Kinder können ab 18 Uhr mit Kunstvermittlerin Elisabeth Kleinwächter in der Sammlung stöbern. Werke aus der 3000 Exponate umfassenden Sammlung präsentieren auch die „Open Gallery“ im Rathaus und das Dinzlschloss (Foto): „Impression Landschaft“.

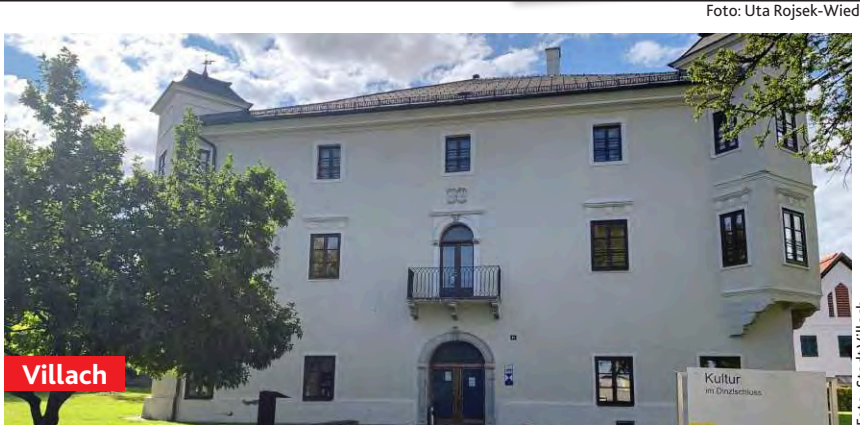


Foto: Stadt Villach

Das Dinzlschloss in Villach

EINE MUSEALE WELTREISE

Die Geschichte der Kulturen der Welt

Interessante Einblicke in Heinrich Harrers bewegtes Leben, seine Zeit in Tibet und seine weiteren Expeditionen um den Globus bietet das neu gestaltete Museum in Hüttenberg.

Foto: Heinrich Harrer Museum

Ansichten

Foto: Kinomuseum Klagenfurt

Der „Ausstellungs-Kinematograph", wie das Kino einst hieß, hielt vor 125 Jahren Einzug in Klagenfurt.

Fotos: Museum im Lavanthaus

Das Museum im Lavanthaus präsentiert auch den Höhlenbär (o.l.) und Kinogeschichte mit Maximilian Schell (o.r.).

15 THEMENMODULE UND EINE SONDERSCHAU

Netzwerke entschlüsseln

„Wirr:Wahr" lautet das Motto im Museum im Lavanthaus, das sich der Vernetzung unserer modernen Welt widmet. Alles, was auf der Welt passiert, lässt sich auf die Wechselwirkung von Teilchen und Molekülen, aber auch von Menschen zurückführen. Ein Blick durchs Elektronenmikroskop und die Gleichschaltung eines Metronom-Ensembles sind ebenso möglich wie die Farbänderung eines Untergrundes durch einen Haarföhn. Ebenfalls erkundet werden wollen die Module der Dauerpräsentation: Fossilien und Mineralien, Stadtgeschichte, Volkskunde, Filmpreise von Maximilian Schell und die Schreibmaschine von Christine Lavant.

DER KUNSTRAUM IM LAKESIDE-PARK

Zeitalter des Menschen

Angesiedelt im Lakeside Science & Technology Park in der Landeshauptstadt, operiert der im Oktober 2005 eröffnete Kunstraum Lakeside im Spannungsfeld wirtschaftlicher, wissenschaftlicher und kultureller Forschungen, Praktiken und Diskursformen. In der Langen Nacht der Museen zeigt der Kunstraum Lakeside Katrin Horneks Werk, das innerhalb der vielfältigen Verflechtungen, die das Leben im Anthropozän, im Zeitalter des Menschen, bestimmen, angesiedelt ist. Ausgehend von konkreten Orten und Stoffen kombiniert sie deren Geschichten mit gefundenen materiellen wie immateriellen Formen.

Foto: Kunstraum Lakeside Kristine Madjare

Menschliche Eingriffe in den Erdkörper beschäftigen Katrin Hornek

Alle Museen von A - Z

KÄRNTEN

- ((stereo)) Galerie
  Viktringer Ring 39
  9020 Klagenfurt am Wörthersee
- Alpen-Adria-Galerie im Stadthaus
  Theaterplatz 3
  9020 Klagenfurt am Wörthersee
- Amt der Kärntner Landesregierung
  Arnulfplatz 1, 1. Stock
  9021 Klagenfurt am Wörthersee
- Architektur Haus Kärnten im Napoleonstadel
  St. Veiter Ring 10
  9020 Klagenfurt am Wörthersee
- art-anima-galerie
  Mondgasse 14
  9020 Klagenfurt am Wörthersee
- Atelier der Stadt Klagenfurt (im Europahaus)
  Reitschulgasse 4
  9020 Klagenfurt am Wörthersee
- Atelier Petra Sousan
  Weißbriachgasse 3
  9500 Villach
- Burgmuseum Hochosterwitz
  Hochosterwitz 1
  9314 Launsdorf
- BV Galerie, Berufsvereinigung Bildender Künstler
  Feldkirchner Straße 31
  9020 Klagenfurt am Wörthersee
- DER SANDWIRTH****
  Pernhartgasse 9
  9020 Klagenfurt am Wörthersee
- Dinzlschloss
  Schlossgasse 11
  9500 Villach-St. Martin
- Eboardmuseum
  Florian-Gröger-Straße 20
  9020 Klagenfurt am Wörthersee
- Europahaus 1. Stock
  Reitschulgasse 4
  9020 Klagenfurt am Wörthersee
- Flux23 am Stadtpfarrturm Klagenfurt
  Stadtpfarrkirche St. Egid, Pfarrplatz
  9020 Klagenfurt am Wörthersee
- Freie Akademie der Bildenden Künste ? Kärnten
  Bahnhofsplatz 8
  9020 Klagenfurt am Wörthersee
- Galerie de La Tour
  Lidmanskygasse 8 (im Innenhof)
  9020 Klagenfurt am Wörthersee
- Galerie Freihausgasse / Galerie der Stadt Villach
  Freihausgasse
  9500 Villach
- Galerie Muh
  Aichberg 39
  9431 Aichberg
- Galerie ZUGänglicheKunst
  Bahnhofsplatz 1
  9210 Pörtschach
- Galerie3
  Alter Platz 25 / 2. Stock (Lift)
  9020 Klagenfurt am Wörthersee
- GeoPark Karnische Alpen
  Dellach 65
  9635 Dellach im Gailtal
- Gewölbegalerie im Stadthaus
  Theaterplatz 3
  9020 Klagenfurt am Wörthersee
- HAFENSTADT URBAN AREA
  Villacher Straße 16-18
  9020 Klagenfurt am Wörthersee
- Happ Reptilienzoo
  Villacher Straße 237
  9020 Klagenfurt am Wörthersee
- Heinrich-Harrer-Museum Hüttenberg
  Bahnhofstraße 12
  9375 Hüttenberg
- Hoke Werkhaus
  Saager 1
  9131 Grafenstein
- Jugendkulturzentrum K2 [kwadr.at]
  Messeplatz 1, Halle 10
  9020 Klagenfurt am Wörthersee
- Jugendstiltheater Klagenfurt/Celovec
  Goethepark 2
  9020 Klagenfurt am Wörthersee
- Kärntner Volksliedwerk und Volksliedarchiv
  Mießtaler Straße 6
  9020 Klagenfurt am Wörthersee
- Keltenwelt Frög
  Bergweg 22
  9232 Frög/Rosegg
- Koschat-Museum
  Viktringer Ring 17
  9020 Klagenfurt am Wörthersee
- Kulturwerkstatt Holzbau Gasser
  Edling 25
  9072 Ludmannsdorf
- Kunstbahnhof Klagenfurt
  Walther-von-der-Vogelweide-Platz 1
  9020 Klagenfurt am Wörthersee
- Kunstbahnhof Wörthersee in Velden
  Bahnhofplatz 1 / Hausbahnsteig
  9220 Velden am Wörthersee
- KUNSTHAUS : KOLLITSCH
  Deutenhofenstraße 3
  9020 Klagenfurt am Wörthersee
- Künstlerhaus Klagenfurt / Kunstverein Kärnten
  Goethepark 1
  9020 Klagenfurt am Wörthersee
- Kunstraum Lakeside
  Lakeside Science & Technology Park, Lakeside B02
  9020 Klagenfurt am Wörthersee
- Kunstraum Obervellach
  Hauptplatz 15
  9821 Obervellach
- Landespolizeidirektion Kärnten/Koro?ka ? Foyer
  Buchengasse 3
  9010 Klagenfurt am Wörthersee
- Landhaus zu Klagenfurt
  Landhaushof 1
  9020 Klagenfurt am Wörthersee
- Lendcanaltramway, Stadtverkehrs- und Kinomuseum
  Wilsonstraße 37 (Höhe Fußgänger-übergang beim Strandbad)
  9020 Klagenfurt am Wörthersee
- Lieblich - fine art jewellery
  Heuplatz 2
  9020 Klagenfurt am Wörthersee
- Minimundus - die kleine Welt am Wörthersee
  Villacher Straße 241
  9020 Klagenfurt am Wörthersee
- MMKK Museum Moderner Kunst Kärnten
  Burggasse 8
  9021 Klagenfurt am Wörthersee
- Museum am Bach
  Krassnitz 12
  9113 Ruden
- Museum der Stadt Villach
  Widmanngasse 38
  9500 Villach
- Museum des Nötscher Kreises
  Haus Wiegele Nr. 39
  9611 Nötsch im Gailtal
- Museum im Lavanthaus
  St.-Michaeler-Straße 2
  9400 Wolfsberg
- Persman-Museum
  Koprein Petzen / Podpeca 3
  9135 Bad Eisenkappel / Zelezna Kapla
- Planetarium Klagenfurt
  Villacher Straße 239
  9020 Klagenfurt am Wörthersee
- Relief von Kärnten
  Peraustraße 14, Schillerpark
  9500 Villach
- Robert-Musil-Institut / Kärntner Literaturarchiv
  Bahnhofstraße 50, 1. Stock
  9020 Klagenfurt am Wörthersee
- Robert-Musil-Literatur-Museum
  Bahnhofstraße 50
  9020 Klagenfurt am Wörthersee

Foto: Eva Wassertheurer

Aichberg

Das Projekt „Kuh-Kunst-Café“ mit der Ausstellung „kunstort bauernhof“ von Eva Wassertheurer bietet die Galerie Muh in Aichberg bei Wolfsberg.

- **Schaubergwerk & Puppenmuseum Hüttenberg**
  Schaubergwerk Knappenberg
  9375 Hüttenberg
- **Stadtgalerie Klagenfurt**
  Theatergasse 4
  9020 Klagenfurt am Wörthersee
- **Stadtgalerie Wolfsberg**
  Minoritenplatz 1
  9400 Wolfsberg
- **Stadthaus Klagenfurt Ausstellungsraum 1. Stock**
  Theaterplatz 3
  9020 Klagenfurt am Wörthersee
- **Stadthaus Klagenfurt Foyer**
  Theaterplatz 3 (Foyer)
  9020 Klagenfurt am Wörthersee
- **Sternwarte Klagenfurt**
  Giordano-Bruno-Weg 1 (Kreuzberglturm)
  9020 Klagenfurt am Wörthersee
- **Studiogalerie im Stadthaus Klagenfurt**
  Theaterplatz 3
  9020 Klagenfurt am Wörthersee
- **Tanztheater Omega kai Alpha**
  Landhaushof
  9020 Klagenfurt am Wörthersee
- **VEREIN INNENHOFKULTUR in der Villa FOR FOREST**
  Viktringer Ring 21
  9020 Klagenfurt am Wörthersee
- **walraum**
  10.-Oktober-Straße 18
  9020 Klagenfurt am Wörthersee
- **Werner Berg Museum Bleiburg/Pliberk**
  10.-Oktober-Platz 4
  9150 Bleiburg

Foto: Museum der Stadt Villach

Villach

Das Museum der Stadt Villach beleuchtet Geschichte, Mensch und Landschaft, wie den Dobratschabsturz 1348.

Foto: Rebecca Kuglitsch

Klagenfurt

Barocke Üppigkeit: 665 Wappen erzählen im Wappensaal im Landhaus von mächtigen Familien. Ab 18 Uhr locken Führungen, Musik und Kinderprogramme die Lange Nacht-Besucher in Wappen-, Kolig- und Landtags-Sitzungssaal.

Sie bekommen 5 GB zusätzlich.

Smartphone-Tarif

18 GB
2.000 MIN/SMS
UM NUR
€ 12,90 mtl.

krone mobile

Jetzt bestellen: **kronemobile.at/smart**

Entfall des Krone mobile Abo Bonus für Krone-Print-Abonnenten bei Beendigung des Krone-Abos. Kein Datenverbrauch beim Download des Krone-ePapers. Inkl. Min/SMS und anteiliges Datenvolumen (abhängig vom Tarif) auch in der EU gültig. Aktion gültig bis 24.10.2021. Ein Angebot der A1 Telekom AG. Weitere Informationen zu Tarifen und Bandbreitenservice unter kronemobile.at.

ORF
WIE WIR.

EIN TICKET | HUNDERTE MUSEEN

LANGE NACHT DER MUSEEN

SA | 2. OKT | 2021

IN GANZ ÖSTERREICH AB 18:00 | LANGENACHT.ORF.AT